

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2004

Bestell-Nr. C 21 3 2004 00
(Kennziffer C II – j/04)

Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte

Methodischer Hinweis

Der Berechnung des ersten vorläufigen Ergebnisses der Getreideernte 2004 liegen die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung 2004, die bis zum 23. 8. 2004 vorliegenden Ergebnisse der Probeschnitte und Volldrusche der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ sowie die zweite Vorschätzung der amtlichen Berichterstatte-rinnen und Berichterstatte-r zu Grunde.

Auswertung der Ergebnisse

Durch die anhaltenden Niederschläge setzte die Getreideernte in Nordrhein-Westfalen zwar verspätet ein, dafür wird nach vorläufigen Berechnungen mit 4,42 Millionen Tonnen das Ernteergebnis aber um 10,5 % höher ausfallen als im Vorjahr.

Beim Weizen, nach wie vor die wichtigste im Anbau befindliche Getreideart, wurde auf einer um 3,7 % erhöhten Anbaufläche mit 2,38 Millionen Tonnen eine um 13,7 % höhere Gesamternte eingefahren, bedingt durch einen um 9,6 % gestiegenen Hektarertrag, der bei 8,79 Tonnen lag.

Auch bei Gerste konnte trotz Reduzierung der Anbaufläche um 2,1 %, bei gleichzeitiger Hektarertragssteigerung um 10,7 % auf 6,91 Tonnen, ein um 8,4 % höherer Gesamtertrag erzielt werden, der bei 1,35 Millionen Tonnen lag.

Der Anbau von Triticale wurde zur Ernte 2004 wieder leicht ausgedehnt (+1,7 %), sodass bei dieser Getreideart bei einem Hektarertrag von 6,61 Tonnen (+7,5 %) die Gesamternte mit 426 933 Tonnen um 9,2 % höher ausfiel als im Vorjahr.

Roggen wurde auf einer um 7,6 % größeren Fläche angebaut. Die Gesamternte belief sich, bei einem um 5,0 % gestiegenen Flächenertragszuwachs (6,72 Tonnen), auf 127 206 Tonnen, das sind 13,1 % mehr als vor Jahresfrist.

Hafer war die einzige Getreideart in Nordrhein-Westfalen, deren Hektarertrag unter dem des Vorjahres lag (-2,1 %). Mit 5,47 Tonnen und gleichzeitiger Anbaueinschränkung um 14,4 % fiel auch die Gesamternte mit 123 024 Tonnen um 16,3 % niedriger aus als ein Jahr zuvor.

Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2004 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche ¹⁾	Veränderung 2004 gegenüber		Hektar- ertrag ²⁾	Veränderung 2004 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2004 gegenüber		
		2003	JD 1998/ 2003		2003	JD 1998/ 2003		2003	JD 1998/ 2003	
		ha	%		dt	%		t	%	
Nordrhein-Westfalen										
Winterweizen	266 028	+4,8	+5,6	88,2	+9,4	+6,5	2 346 633,2	+14,7	+12,5	
Sommerweizen	4 376	-37,7	-33,3	70,1	+9,7	+5,9	30 670,1	-31,7	-29,4	
Weizen zusammen	270 404	+3,7	+4,6	87,9	+9,6	+6,7	2 377 303,3	+13,7	+11,6	
Roggen	18 924	+7,6	-25,6	67,2	+5,0	+5,8	127 205,8	+13,1	-21,2	
Wintermenggetreide	1 113	+39,5	+11,6	65,9	+3,3	+11,9	7 339,0	+44,2	+24,9	
Brotgetreide zusammen	290 441	+4,0	+1,9	86,5	+9,4	+7,3	2 511 848,1	+13,7	+9,4	
Wintergerste	176 410	+2,4	+4,1	70,3	+10,4	+5,1	1 239 984,3	+13,0	+9,4	
Sommergerste	19 622	-29,9	-24,5	58,4	+7,2	+10,8	114 552,9	-24,9	-16,3	
Gerste zusammen	196 032	-2,1	+0,3	69,1	+10,7	+6,3	1 354 537,2	+8,4	+6,7	
Hafer	22 499	-14,4	-10,0	54,7	-2,1	+4,8	123 023,9	-16,3	-5,8	
Sommernenggetreide	1 132	-17,3	-31,2	50,7	+3,0	+7,6	5 738,4	-14,7	-26,0	
Triticale	64 618	+1,7	-1,9	66,1	+7,5	+2,0	426 932,6	+9,2	+0	
Futtergetreide zusammen	284 281	-2,5	-1,3	67,2	+9,1	+5,5	1 910 232,1	+6,5	+4,1	
Getreide insgesamt	574 722	+0,7	+0,3	76,9	+9,7	+6,7	4 422 080,1	+10,5	+7,0	
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln										
Winterweizen	102 857	+3,9	+4,8	91,4	+10,9	+7,0	940 359,0	+15,3	+12,2	
Sommerweizen	1 902	-4,1	-9,1	72,4	+11,9	+8,1	13 779,1	+7,4	-1,8	
Weizen zusammen	104 759	+3,7	+4,5	91,1	+11,1	+7,1	954 138,1	+15,1	+11,9	
Roggen	3 906	+23,3	-27,3	70,7	+4,7	+8,9	27 599,5	+29,1	-20,8	
Wintermenggetreide	381	+51,8	+32,3	65,4	-3,5	+14,9	2 492,5	+41,8	+52,1	
Brotgetreide zusammen	109 046	+4,4	+3,0	90,3	+10,7	+7,5	984 230,1	+15,5	+10,7	
Wintergerste	29 479	-2,6	+3,4	74,8	+7,0	+6,1	220 824,0	+4,3	+10,0	
Sommergerste	6 446	-13,0	-5,9	59,7	+8,7	+15,3	38 460,4	-5,3	+8,4	
Gerste zusammen	35 925	-4,7	+1,6	72,2	+7,8	+8,1	259 284,3	+2,8	+9,7	
Hafer	5 688	-11,4	-7,9	56,4	-2,3	+3,9	32 086,9	-13,4	-4,4	
Sommernenggetreide	266	-35,4	-32,8	50,8	+3,9	+14,4	1 350,4	-33,0	-23,3	
Triticale	9 121	-7,0	-11,7	67,7	+3,7	+3,7	61 760,0	-3,5	-8,5	
Futtergetreide zusammen	51 001	-6,1	-2,4	69,5	+6,3	+7,1	354 481,7	-0,2	+4,5	
Getreide insgesamt	160 047	+0,8	+1,2	83,7	+10,1	+7,7	1 338 711,8	+10,9	+9,0	

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2004 – 2) Die Hektarerträge wurden auf eine Dezimalstelle gerundet.

Noch: Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 2004 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbau- fläche ¹⁾	Veränderung 2004 gegenüber		Hektar- ertrag ²⁾	Veränderung 2004 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2004 gegenüber		
		2003	JD 1998/ 2003		2003	JD 1998/ 2003		2003	JD 1998/ 2003	
	ha	%		dt	%		t	%		
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg										
Winterweizen	163 171	+5,4	+6,1	86,2	+8,3	+6,3	1 406 274,2	+14,3	+12,7	
Sommerweizen	2 473	-50,9	-44,7	68,2	+7,2	+3,6	16 891,0	-47,3	-42,6	
Weizen zusammen	165 645	+3,7	+4,7	85,9	+8,7	+6,4	1 423 165,1	+12,7	+11,4	
Roggen	15 018	+4,1	-25,1	66,3	+4,7	+5,1	99 606,3	+9,3	-21,3	
Wintermenggetreide	733	+34,0	+3,4	66,1	+11,8	+10,5	4 846,6	+45,4	+14,4	
Brotgetreide zusammen	181 395	+3,8	+1,3	84,2	+8,5	+7,0	1 527 618,0	+12,6	+8,5	
Wintergerste	146 931	+3,4	+4,3	69,3	+11,1	+4,7	1 019 160,3	+15,1	+9,3	
Sommergerste	13 176	-36,0	-31,1	57,7	+6,1	+8,9	76 092,5	-32,0	-24,9	
Gerste zusammen	160 106	-1,5	+0	68,4	+11,6	+5,9	1 095 252,8	+9,8	+5,9	
Hafer	16 811	-15,4	-10,7	54,1	-2,2	+4,8	90 937,0	-17,2	-6,3	
Sommernenggetreide	866	-9,4	-30,7	50,7	+2,8	+5,6	4 388,0	-6,8	-26,8	
Triticale	55 497	+3,2	-0,1	65,8	+8,2	+1,7	365 172,6	+11,7	+1,7	
Futtergetreide zusammen	233 281	-1,7	-1,0	66,7	+9,9	+5,0	1 555 750,4	+8,1	+4,0	
Getreide insgesamt	414 676	+0,7	+0	74,4	+9,6	+6,3	3 083 368,4	+10,3	+6,2	

Anmerkungen Seite 2

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

JD Jahresdurchschnitt

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im September 2004

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.